



**Modern Nomad
Management & Production
Kara Sylla Ka**

***** KARA SYLLA KA *****



Weltmusik / Blues / Reggae

«Sonne, Lebensfreude, Tanz und das strahlendste Lächeln, das man sich vorstellen kann: Kara Sylla Ka ist der schönste Botschafter der Peulh-Kultur. Der insbesondere von Fela Kuti und Ali Farka Touré beeinflusste senegalesische Griot ist ein ungemein umfassender Künstler. Er pendelt zwischen Blues und Folk hin und her mit hie und da ein paar Prisen Reggae und Soul und gestaltet so ein unglaubliches Reich von multikulturellen und modernen Klängen, die er gekonnt mit den tief aus seinen Wurzeln geschöpften Musiken verbindet. Ein Erlebnis! » **Paleo Festival, Nyon (2011)**

Mehr als 100 Auftritte in der Schweiz, dem Senegal und anderen Ländern sowie die Veröffentlichung des vierten Albums innerhalb von 5 Jahren zeugen vom Talent und von den gesanglichen Qualitäten des senegalesischen Künstlers, der sich die Schweiz zur zweiten Heimat gemacht hat und dort als schönster Verteidiger seiner Kultur gilt. Auf Bühnen wie Docks de Lausanne (Support Tiken Jah Fakoly), Chat Noir, Festival Voix de Fete, Festival des 5 Continents, Paleo Festival stellte er sein viertes im Jahr 2010 ershienenenes Album „Yolélé vor.

Für Kara ist Musik eine Lebenseinstellung, eine Möglichkeit, Dinge und Gefühle zu beschreiben und eine Botschaft zu vermitteln. In seiner Musik vereinen sich traditionelle Liedformen der Griots aus dem Volk der Peul und westafrikanische Rhythmen mit Blues, Folk und Reggae.

Seine Texte handeln von Liebe, seiner Jugend und seiner Geburtsstadt Dakar. Gegen den Willen seines Vaters, der für ihn eine Karriere als Politiker vorsah, begann Kara seine künstlerische Laufbahn als Tänzer des senegalesischen Balletts "Rythmes Africains". Vier Jahre später wird er vom Kulturministerium seines Heimatlandes als Künstler anerkannt und tritt fortan mit dem Ballett "Unité Africaine" auf.

Nach mehreren Tournéeen in Europa, Nordafrika, Japan und den USA lässt er sich 1996 in der Schweiz nieder und gründet mit Jugendfreunden die Gruppe "Keur Senegal", welche traditionelle Tänze, Gesänge und Perkussion auf die Bühne bringt, und unterrichtet afrikanischen Tanz in den "Ateliers d'Ethnomusicologie". Zunehmend greift Kara jedoch zur Gitarre und schreibt eigene Lieder. 2003 veröffentlicht er sein erstes akustisches Album als Sänger unter dem Titel „Sante Yallah“, gewidmet einer gleichnamigen Organisation in Dakar, die Strassenkinder unterstützt.

Obwohl Kara konsequent einen eigenen Musikstil entwickelt, der verschiedene Einflüsse und

Schulen zusammenbringt, interessiert er sich weiterhin stark für die traditionelle Musik seines Volkes. Im Sommer 2004 weilt Kara in Dakar und nimmt mit Musikern vor Ort, darunter einige aus der Gruppe von Youssou N'Dour, traditionelle Musik der Peul auf, welche er 2005 auch in der Schweiz präsentiert. Ebenso produziert er eine CD mit Aufnahmen des 75-jährigen Sängers Birame Ndiaye, Vertreter der alten Schule der Peulh.

Festivalbesetzung: 8

Normale Besetzung: 5

kleine Besetzung: Trio.

Booking:

JAHVIVA Booking
Regina Dem
+49 7222 27118
booking@jahviva.de

Distribution :

Lugeon Distribution
Jean-François Bally
+41 79 446 31 42
jfb.bally@lugeon.ch



www.syllaka.com

www.myspace.com/karafolksenegal